

Taufsprüche

Die Bibel ist voll von Sprüchen, die geeignet sind, einen Menschen von der Taufe an zu begleiten. Wir möchten Ihnen Mut machen, einmal eine Bibel zur Hand zu nehmen und selber darin zu lesen. Wenn Sie keine besitzen, können Sie sich an unser Büro wenden, wir schenken Ihnen gerne eine. Gute Sprüche sind in den meisten Bibeln fett gedruckt. Sollten Sie sich selber auf die Suche machen, so ist es sinnvoll z.B. in den Psalmen, bei Jesaja oder in den Evangelien im Neuen Testament zu suchen. Eine kleine geeignete Auswahl bilden die Sprüche, die Sie im Folgenden lesen:

Altes Testament:

1. Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. 4. Mose 6, 24-26
2. Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Sei getrost und unverzagt. Josua 1, 5-6
3. Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und freudig seist. Lass dir durch nichts grauen und entsetze Dich nicht, denn ich der Herr Dein Gott bin mit Dir in allem, was Du tun wirst. Josua 1, 9
4. Sei tapfer und entschlossen! Laß dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut. Denn ich der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst. Josua 1, 9, nach Gute Nachricht
5. Sei mutig und unverzagt, hab keine Angst und fürchte Dich nicht, denn ich, der Herr, Dein Gott, bin mit Dir, wo immer du auch hingehst. (nach Josua 1,9)
6. Gottes Wege sind vollkommen, er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen. 2. Sam. 22, 31
7. Gott stärkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg. 2. Sam. 22, 33
8. Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich. (Psalm 16.11)
9. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1
10. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. (Psalm 23.4)
11. Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft; täglich harre ich auf dich. Psalm 25, 4f
12. Gott, ich hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott. Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31,15.16a)
13. Bei dir, Gott, ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht sehen wir das Licht. Psalm 36, 10
14. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. Ps 37,5
15. Du aber, HERR, wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; lass deine Güte und Treue allewege mich behüten. Psalm 40,12
16. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist. (Psalm 51,12)
17. Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)
18. Sei mir ein starker Hort, zu dem ich immer fliehen kann, der du zugesagt hast, mir zu helfen; denn du bist mein Fels und meine Burg. Psalm 71, 3
19. Du bist meine Zuversicht, Herr, mein Gott, meine Hoffnung von meiner Jugend an. Psalm 71,5
20. Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand. Psalm 73, 23
21. Gott, der Herr, ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen. Herr Zebaoth, wohl dem Menschen, der sich auf dich verläßt. Psalm 84, 12f
22. Weise mir, Herr, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem Einen, daß ich deinen Namen fürchte. Psalm 86, 11
23. Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott auf den ich hoffe. Psalm 91,1 f
24. Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, (dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt) (Psalm 91,11.12)
25. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103.1)

26. Die Gnade des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, dass sie danach tun. Psalm 103,17f
27. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Ps 119,105
28. Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit! Psalm 121, 7f
29. Ich gehe oder liege, so bist du um mich und siehst alle meine Wege. Psalm 139, 3
30. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hände über mir. Psalm 139, 5
31. Auf dich, Herr, sehen meine Augen; ich traue auf dich. Psalm 141, 8
32. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn. Psalm 143, 10
33. Herr, Du bist meine Hilfe und meine Burg, mein Schutz und mein Erretter, mein Schild, auf den ich traue. Ps 144,2
34. Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen. Sprüche 3, 5f
35. Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt. Sprüche 16, 9
36. Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. Jesaja 41, 10
37. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen: du bist mein! Jesaja 43, 1
38. Ich will heben und tragen und erretten. Jesaja 46, 4
39. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. Jesaja 54, 10
40. Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Daniel 9,18)
41. Wer des Herrn Namen anrufen wird, der soll errettet werden. (Joel 3,5)

42. Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6, 8
43. Fürchte dich nicht! Lass deine Hände nicht sinken! Denn der Herr, dein Gott ist bei dir, ein starker Heiland. Zefanja 3,16-17

Neues Testament:

44. Jesus Christus spricht: Folget mir nach, ich will euch zu Menschenfischern machen. Matthäus 4, 19
45. Selig sind die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen. Matthäus 5, 8
46. Selig sind die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen. Matthäus 5,9
47. Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird Euch alles andere zufallen. Matthäus 6,33
48. Mir ist alle Macht im Himmel und auf Erden gegeben. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt. Matthäus 28,18+20
49. Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt. Matthäus 28, 20
50. Jesus sagt: Laßt die Kinder doch zu mir kommen und hindert sie nicht, denn gerade für Menschen wie sie steht die neue Welt Gottes offen. (Markus 10, 14, nach Übersetzung Gute Nachricht)
51. Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Markus 10,15
52. Wer aber glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden. Markus 16, 16
53. Selig sind, die Gottes Wort hören und bewahren. (Lukas 11,28)
54. Freuet euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind! Lukas 10, 20
55. Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopf an, so wird euch aufgetan. Lukas 11, 9
56. Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden niemals vergehen. Lukas 21,33
57. Christus spricht: Ich habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhört. Lukas 22, 32

58. Allen aber, die ihn aufnahmen und an seinen Namen glaubten, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden. Johannes 1, 12
59. Wenn jemand nicht durch Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Was vom Fleisch geboren ist, das ist Fleisch; und was vom Geist geboren ist, das ist Geist. Johannes 3, 5f
60. Jesus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht in der Finsternis bleiben, sondern wird das Licht des Lebens haben. Johannes 8, 12
61. Christus spricht: Wer mir dienen will, der folge mir nach; und wo ich bin, da soll mein Diener auch sein. Johannes 12, 26
62. Jesus spricht: Ich bin gekommen in die Welt als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe. Johannes 12, 46
63. Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander lieben sollt, wie ich euch geliebt habe; so werdet ihr auch einander lieben haben. Johannes 13, 34
64. Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater, denn durch mich. Joh 14, 6
65. Euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen. Joh 16,22
66. Da wir nun durch den Glauben gerecht geworden sind, haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus. Römer 5, 1
67. Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den heiligen Geist, der uns gegeben wird. Römer 5, 5
68. Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)
69. Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. Römer 8, 28
70. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Bedrängnis, beharrlich im Gebet. Römer 12, 12
71. „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ (Röm 15,7)
72. Gnade sei mit euch und Friede vor Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesus Christus! 1.Korinther 1,3
73. Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserm Herrn. 1 .Korinther 1,9
74. Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist; das ist Jesus Christus. 1.Korinther 3,11
75. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die Größte unter ihnen. 1. Kor. 13,13
76. "Alle eure Dinge lasset in Liebe geschehen." (1. Kor 16, 14)
77. Gott, der da ließ das Licht aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben. 2. Korinther 4, 6
78. Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2
79. Der in euch angefangen hat das gute Werk der wird's auch vollführen, bis an den Tag Jesu Christi. Philipper 1, 6
80. Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus. In seinem großen Erbarmen hat er uns zum zweiten Mal geboren und mit einer lebendigen Hoffnung erfüllt. 1. Petrus, 1, 3
81. Alle eure Sorgen werft auf Jesus, denn er sorgt für euch! 1. Petrus 5, 7
82. Seht, welche große Liebe uns der Vater darin erwiesen hat, dass wir Gottes Kinder heißen. 1.Johannes 3, 1
83. „Lasset uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.“ (1. Joh 3,18)
84. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Johannes 4, 16
85. Alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1. Johannes 5, 4
86. Jesus Christus ist gestern und heute derselbe und bleibt es auch in Ewigkeit. Hebräer 13, 8
87. Alle guten Gaben und alle vollkommenen Gaben kommen von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist und kein Wechsel von Licht und Finsternis. Jakobus 1,17
88. Christus spricht: Fürchte dich nicht; ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Offenbarung 1, 17
89. Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür aufhat, werde ich zu ihm hineingehen und das Mahl mit ihm halten und er mit mir. Offenbarung 3, 20